

# Farbenfrohe Naturschönheiten

Am Samstag öffnete im Alten Pfarrhof in Balzers die erste Ausstellung des Balzner Hobbyfotografen Klaus Stark.

Seit Jahren fotografiert Klaus Stark leidenschaftlich gerne. In den letzten fünf bis sechs Jahren hat er sich vor allem mit Eis- und Wasserfotografie beschäftigt und den speziellen Strukturen nachgeforscht, die sich in Eis und Wasser ergeben. Einige Resultate daraus zeigt er nun bis 31. Januar in seiner ersten Ausstellung im Alten Pfarrhof in Balzers.

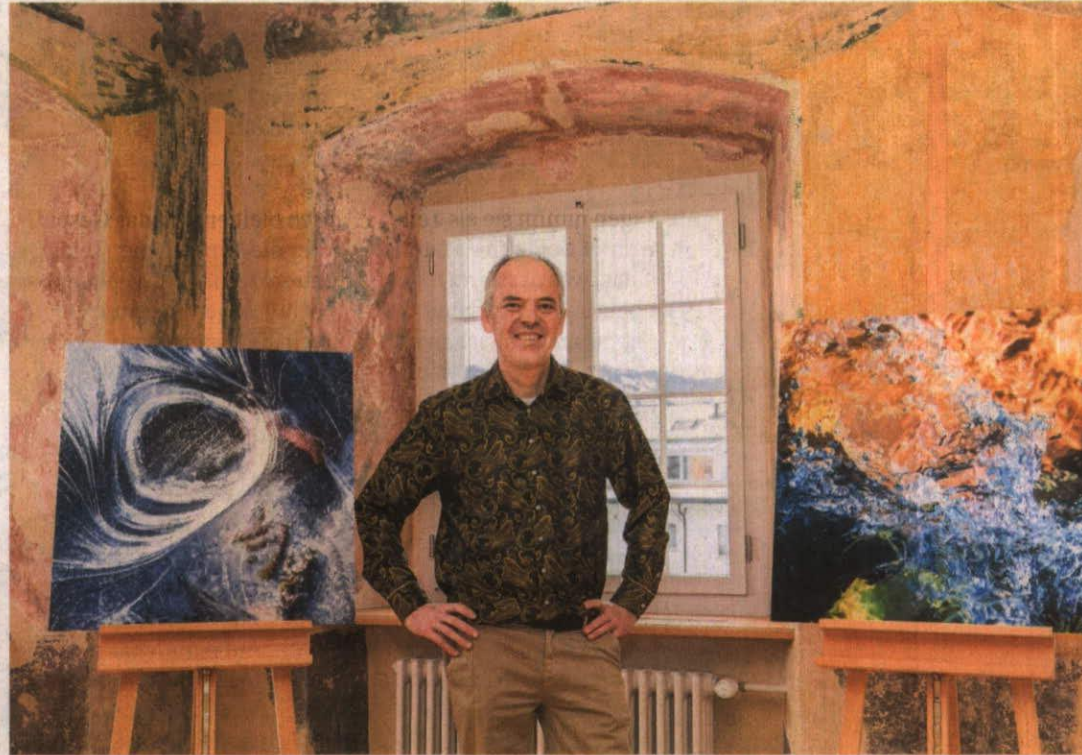
## Eis- und Wasserfotos als abstrakte Gemälde

Die Ausstellung erstreckt sich über das Erd- sowie das Obergeschoss und zeigt zahlreiche farbenfrohe Eis- und Wasserbilder, die teils wie abstrakte Gemälde wirken. Beim Betreten des ersten Raumes stechen einem sofort die kräftigen Farben in den unterschiedlichsten Blautönen ins Auge, die auf der roten Wand hervorragend zur Geltung kommen. Im Raum nebenan wird das Farbspektrum der Wasserbilder auf grün, gelb und bräunlich ergänzt. Bei einer grünen Oberfläche beispielsweise fragt man sich, ob das wirklich Wasser ist und nicht doch etwa eine Krokodilhaut. Durch die Makro-

aufnahmen kommen neben den Farben auch die Strukturen beispielhaft zur Geltung. So wirkt beispielsweise ein angestauter Wasserlauf wie die Kontur eines Berges. «Die Fotografien sind teilweise so abstrakt, dass man nicht mehr sieht, was sich dahinter verbirgt», bringt es Markus Burgmeier, Leiter des Alten Pfarrhofes, auf den Punkt.

## Fantasievolle Gestalten und geometrische Muster

Das Obergeschoss ist den verschiedenen Eisbildern Starks gewidmet. Auch hier üben die kräftigen Farben eine Anziehung auf die Besucher aus. Doch hier sticht beim Betreten des ersten Raumes neben den intensiven Farben noch etwas anderes heraus: Ein Stein, der unter einer Eisschicht halb verborgen ist, schaut nämlich aus wie eine Maske oder das Gesicht einer Wasserleiche. Nach dem kleinen Schock gibt es im selben Raum auch positive Konnotationen wie beispielsweise ein durch eine Eisfläche geformtes Herz oder Eiskristalle, die die Form von Quallen annehmen. Manche



Der Balzner Hobbyfotograf Klaus Stark stellt im Alten Pfarrhof in Balzers aus.

Bild: Daniel Schwendener

der Bilder hingegen halten die wildesten geometrischen Muster fest; die Kreisform einer gefrorenen Luftblase, eine Wellenform einer Seeoberfläche oder scharfe, eckige Eiskanten.

Während bei manchen dieser Fotos das Motiv noch einfach zu erkennen ist, fragt man sich bei einigen Fotos, was durch die Verschwommenheit des Wassers oder die Verdunklung durch das Eis eigentlich aufge-

nommen wurde. Jedenfalls sind es erstaunliche Formen, die die Natur hier hervorgebracht hat und Klaus Stark mit einem geduldigen Auge festgehalten hat. «Wasser in seiner Dynamik und Stille mit der Kamera nachzu-

fühlen, das ist für Klaus Stark in den vergangenen Jahren zur Passion geworden», heisst es im Begleittext zur Ausstellung. Und diese Dynamik und Stille sind in seinen Bildern tatsächlich spürbar. Nicht nur die Bilder an sich haben in dieser Ausstellung eine aussergewöhnliche Ausstrahlungskraft, sondern sie bringen auch die in den Originalfarbtönen restaurierten Wände im historischen Alten Pfarrhof hervorragend zur Geltung.

Die Ausstellung war eigentlich schon länger vorgesehen, aber noch ohne konkretes Datum. Durch die coronabedingten Verschiebungen jedoch konnte die Ausstellung vorgezogen werden und passt nun bestens zum jetzigen Wetter. «Diese Ausstellung mit den vielen Eisfotos passt perfekt in den Winter», so Markus Burgmeier.

Mirjam Kaiser

## Hinweis

Die Ausstellung ist jeweils freitags, samstags und sonntags am Nachmittag geöffnet, ausser am 25./26.12.20 sowie am 1./2.1.21.

Vaterland Mo 14. 12. 2020 \$3